

<b>Jahrgang</b>	<b>Inhalt</b>	<b>Verantwortlichkeit</b>
<b>7</b>	Einführung Berufswahlpass	Frau Polat
	Individuelle Gestaltung des Berufswahlpasses im Unterrichtsfach Kunst (da Kunst epochal unterrichtet wird, ggfs. in Jahrgang 8)	Frau Dr.Dr.Menne-Werner (FL), Kunstlehrer/innen
	Teilnahme an Methodenschulungen zur Verbesserung „grundlegender Lern und Arbeitstechniken, Kommunikativer Kompetenz, Teamkompetenz, Problemlösekompetenz und personaler und sozialer Kompetenz“	Frau Möglich, Klassenlehrer/innen
	Mögliche Teilnahme am Girls' und Boys'day	Frau Kraus
<b>8</b>	Wöchentlicher Praxistag an den Kooperationsschulen Käthe-Kollwitz und Werner-von-Siemens	Frau Schmehl
	Betriebspraktikum (14-tägig) mit der Teilnahme am Wettbewerb „Bester Praktikumsbericht“ des Arbeitskreises Schule - Wirtschaft	Herr Schumann, Klassenlehrer/innen, Deutschlehrer/innen, Frau Saltenberger
	Besuch des BIZ unter Anleitung der Berufsberatung	Frau Max (Berufsberaterin), Klassenlehrer/innen
	Teilnahme an einer Betriebserkundung in einem Einzelhandelsunternehmen (z.B. Globus Baumarkt), Dienstleistungsunternehmen oder einem produzierenden Betrieb in Wetzlar	Frau Saltenberger, Frau Reintl, Klassenlehrer/innen
	Arbeit am Berufswahlpass in dafür ausgewiesenen Stunden	Frau Polat, Klassenlehrer/innen, Arbeitslehrelehrer/innen
	Individuelle Gestaltung des Berufswahlpasses im Unterrichtsfach Kunst (da Kunst epochal unterrichtet wird, ggfs. in Jahrgang 7)	Frau Dr. Dr. Menne-Werner (FL), Kunstlehrer/innen
	Teilnahme an Methodenschulungen zur Verbesserung „grundlegender Lern und	Frau Möglich

	Arbeitstechniken, Kommunikativer Kompetenz, Teamkompetenz, Problemlösekompetenz und personaler und sozialer Kompetenz"	Frau Möglich, Klassenlehrer/innen
	Mögliche Teilnahme am Girls' und Boys'day	Frau Kraus
9	Wöchentlicher Praxistag in einem heimischen Unternehmen	Frau Schmehl, Klassenlehrer/innen
	Betriebspraktikum (14-tägig)	Herr Schumann, Klassenlehrer/innen
	Teilnahme an der Ausbildungs- und Studienmesse (Stadthalle Wetzlar)	Frau Saltenberger, Klassenlehrer/innen
	Unterrichtsbesuch der Berufsberatung im Hinblick auf Ausbildungsplätze, Bewerbungsverfahren und weiterführende Schulen	Frau Max (Berufsberaterin)
	Teilnahme an einem Bewerbungstraining, gestaltet von einem Betrieb in der Schule	Frau Saltenberger, Unternehmensmitarbeiter
	Arbeit am Berufswahlpass in dafür ausgewiesenen Stunden	Frau Polat, Klassenlehrer/innen, Arbeitslehrelehrer/innen
	Teilnahme an Methodenschulungen zur Verbesserung „grundlegender Lern und	
	Arbeitstechniken, Kommunikativer Kompetenz, Teamkompetenz, Problemlösekompetenz und personaler und sozialer Kompetenz"	Frau Möglich, Klassenlehrer/innen
	Möglichkeit der Einwahl in einen Wahlpflichtkurs nach Interesse/Neigung (z.B. Mathematik für Berufsanfänger...)	Herr Schmidt (Einwahl), Kursleiter/innen (Inhalt)
	Mögliche Teilnahme am Girls' und Boys'day	Frau Kraus
	ggfs. Teilnahme an der Ausbildungs- und Studienmesse „Chance“ oder „Vocatum“ in Gießen	Frau Polat, Klassenlehrer/innen